

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Top-Thema mit Vokabeln

### Todesstrafe in Saudi-Arabien

**Saudi-Arabien ist eines der Länder, das Straftaten wie Mord, Vergewaltigung oder Ehebruch mit dem Tod bestraft. Verbrecher werden öffentlich hingerichtet. Menschenrechtler fordern die Abschaffung der Todesstrafe.**

Aus einem Lautsprecher kommt eine Stimme, die die Taten eines **soeben** hingerichteten Verbrechers aufzählt: Vergewaltigung, Drogenhandel und Drogenbesitz. **Henker** Abdallah Al-Bishi wischt mit einem Tuch das Blut von seinem **Schwert**. Für ihn ist sein Job wie jeder andere. Er findet die Todesstrafe berechtigt. "Ich habe viele Leute **enthauptet**, die auch meine Freunde waren", erzählt er, "aber wer ein Verbrechen **begeht**, hat es verdient."

Al-Bishi ist einer von insgesamt sechs Henkern in Saudi-Arabien. 102 Menschen haben er und seine Kollegen im Jahr 2008 hingerichtet. In dem Land ist die islamische **Rechtsordnung** Scharia das Gesetz. Sie sieht für Straftaten wie Mord, Vergewaltigung, Drogenhandel oder Ehebruch immer noch die Todesstrafe vor. Die Todesstrafe ist tief in der Tradition des Landes **verankert**. Zweifel, ob sie falsch sein könnte, gibt es in der Bevölkerung kaum. Für die meisten Länder auf der Welt ist sie **mittlerweile** eine **veraltete** und **grausame** Tradition.

Amnesty International berichtet, dass 104 der zurzeit 140 zum Tode Verurteilten aus dem Ausland kommen. Sie sprechen oft kein Arabisch und haben weder Dolmetscher noch einen Rechtsanwalt. Für diese setzen sich Menschenrechtsorganisationen wie Amnesty International oder Human Rights Watch besonders ein.

Die Todesstrafe ist zwar kein direkter **Verstoß** gegen die Menschenrechte, allerdings fordern die **Vereinten Nationen** (UNO) ihre Mitgliedsstaaten zur Abschaffung der Todesstrafe auf. Seit Ende 2007 gibt es eine UNO-**Resolution** für den weltweiten Stopp von Hinrichtungen. Heute gibt es 58 Staaten, in denen noch die Todesstrafe angewendet wird.

**Ihr Deutsch ist unser Auftrag!**  
DW-WORLD.DE/deutschaktuell

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Top-Thema mit Vokabeln

### Glossar

**Straftat, die** – das Verbrechen

**Vergewaltigung, die** – die Tatsache, dass man jemanden zum Sex zwingt

**Ehebruch, der** – die Tatsache, dass man Sex außerhalb der Ehe hat

**jemanden hinrichten** – jemanden töten (Substantiv: die Hinrichtung)

**Menschenrechtler/in, der/die** – eine Person, die für die Rechte der Menschen arbeitet

**Abschaffung, die** – eine Handlung, die dafür sorgt, dass etwas nicht mehr existiert (Verb: etwas abschaffen)

**soeben** – vor kurzer Zeit

**Henker, der** – hier: die Person, die die Aufgabe hat, jemanden → hinzurichten

**Schwert, das** – eine Waffe, die aussieht wie ein sehr großes Messer

**jemanden enthaupten** – jemandem den Kopf abhacken

**etwas begehen** – etwas machen (z. B. eine Straftat oder ein Verbrechen)

**Rechtsordnung, die** – das Gesetz

**etwas ist in etwas verankert** – etwas ist mit etwas fest verbunden

**mittlerweile** – jetzt nach langer Zeit

**veraltet** – so, dass etwas nicht mehr zur modernen Zeit passt

**grausam** – ohne Mitleid; so, dass Menschen sehr leiden müssen

**Verstoß, der** – die Nichtbeachtung einer Regel

**Vereinten Nationen, die** – internationale Gemeinschaft von 192 Staaten (UN – United Nations)

**Resolution, die** – hier: das Dokument, in dem eine Entscheidung und/oder Forderung steht

**Ihr Deutsch ist unser Auftrag!**

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

## Top-Thema mit Vokabeln

### Fragen zum Text

**1. Was ist die Aufgabe von Abdallah Al-Bishi und seinen fünf Kollegen?**

- a) Sie verurteilen Menschen, die Verbrechen begangen haben.
- b) Sie richten Menschen hin, die zum Tode verurteilt wurden.
- c) Sie verteidigen die Opfer von Verbrechern.

**2. Ein großer Teil der Bevölkerung in Saudi-Arabien ...**

- a) hält die Todesstrafe für richtig.
- b) denkt, dass die Todesstrafe grausam und veraltet ist.
- c) hat Zweifel, ob die Todesstrafe hilft, Verbrechen zu verhindern.

**3. Ausländer, die in Saudi-Arabien vor Gericht kommen, ...**

- a) haben meist gute Rechtsanwälte und werden daher seltener zum Tode verurteilt.
- b) können nicht zum Tode verurteilt werden.
- c) haben oft weniger Chancen, wenn sie kein Arabisch sprechen.

**4. Ergänzen Sie diesen Satz mit dem passenden Verb: "In Saudi-Arabien ist für Mord oder Vergewaltigung die Todesstrafe ..."**

- a) aufgezählt.
- b) vorgesehen.
- c) verankert.

**5. Setzen Sie die richtige Form des Verbs ein: "Eine UNO-Resolution fordert, dass die Todesstrafe weltweit ..."**

- a) stoppte.
- b) gestoppt wird.
- c) stoppen wird.

### Arbeitsauftrag

Was ist Ihre Meinung zur Todesstrafe? Glauben Sie, dass diese, wie von der UNO gefordert, abgeschafft werden sollte? Begründen Sie Ihre Meinung und diskutieren Sie im Kurs.

*Autor/in: Andrew Shale/Anne Gassen  
Redaktion: Shirin Kasraeian*

**Ihr Deutsch ist unser Auftrag!**  
DW-WORLD.DE/deutschaktuell